

Den dritten (Schluß-) Band des Werkes, dessen Veröffentlichung im italienischen Original bevorsteht, hofft die Verlags-
handlung in kürzester Frist zur Ausgabe bringen zu können.

Rudolstadt, im Dezember 1881.

S. Hartung & Sohn.

Niccolo Machiavelli und seine Zeit.



Niccolo Machiavelli

und

seine Zeit.

Durch neue Dokumente beleuchtet

von

Pasquale Villari.

~~~~~  
Band II.  
~~~~~

Mit des Verfassers Erlaubniß übersetzt

von

M. Hensler.



Rudolfsstadt,

H. Hartung & Sohn.

1882.

Inhalt des zweiten Bandes.

Erstes Buch.

	Seite
Neuntes Kapitel	1
Das Zeitalter Julius II.	1
Die schönen Künste	3
Leonardo	10
Michelangelo	13
Rafael	19
Die neue Literatur	33
Lodovico Ariosto	35
Die Jugendarbeiten Francesco Guicciardinis	41
Zehntes Kapitel	47
Machiavelli sorgt für die Organisation der Miliz	47
Reise nach Siena	49
Allgemeine Zustände Europas	51
Maximilian bereitet sich zum Kaiserzug nach Italien vor	55
Machiavellis Gesandtschaft zum Kaiser	57
Seine Schriften über Deutschland und Frankreich	71
Elftes Kapitel	83
Neue Verwüstung des pisaniſchen Gebiets	83
Verhandlungen mit Frankreich und Spanien	85
Piſa von allen Seiten in die Enge getrieben	87
Machiavelli geht nach Piombino zur Unterhandlung wegen der Uebergabe	89
Piſa ergiebt ſich und wird von den Florentinern beſetzt	95
Zwölftes Kapitel	98
Die Liga von Cambray und die Schlacht von Agnadello	98
Demüthigung Venedigs	99

VI

Inhalt.

	Seite
Sendung nach Mantua	104
Zweites Decennale	107
Kleine Widerwärtigkeiten für Machiavelli	109
Der Papst als Verbündeter Venedigs und Gegner Frankreichs	111
Wiederausbruch des Krieges	112
Dritte Gesandtschaft nach Frankreich	115
Dreizehntes Kapitel	119
Die Feinde Soderinis fassen Muth	119
Der Cardinal de' Medici kommt in Gunst	120
Soderini giebt Rechenschaft über seine Verwaltung	121
Verschwörung des Principalle della Stufa	122
Einnahme von Mirandola	127
Concilium von Pisa	130
Commission für Pisa	131
Vierte Sendung nach Frankreich	133
Vierzehntes Kapitel	139
Die Schlacht von Ravenna	139
Rückzug der Franzosen	142
Gefahren für die Republik	145
Machiavelli sorgt für die Vertheidigung	147
Die berittene Miliz	148
Die Spanier erobern und plündern Prato	149
Aufbruch in Florenz zu Gunsten der Medici	155
Der Gonfaloniere wird abgesetzt und verläßt die Stadt	157
Fünfzehntes Kapitel	160
Rückkehr der Medici nach Florenz	160
Neue Regierungsform	161
Verfolgungen	164
Schriftstücke von Machiavelli an die Medici gerichtet	165
Er wird aller Aemter entsetzt	167
Tod Julius II.	171
Wahl Leo's X.	173
Verschwörung und Tod von Pietro Paolo Boscoli und Agostino Capponi	175
Machiavelli wird der Theilnahme an der Verschwörung beschuldigt. In den Kerker geworfen und einigemal am Strick aufgezogen, wird er wieder in Freiheit gesetzt	178
Seine Sonette	179
Sechzehntes Kapitel	184
Regierung der Medici in Florenz	184
Dürftigkeit und Kümmernisse Machiavellis	189
Sein Briefwechsel mit Francesco Vettori	191